

Prof. Dr. Hans Medick

I. Forschungsschwerpunkte

- Person und Selbst - Prozesse der Individualisierung in der Neuzeit
- Der Dreißigjährige Krieg. Erfahrungen des Krieges zwischen Alltag und Katastrophe
- Konzepte von Mikrogeschichte und Historischer Anthropologie

II. Zur Person

Hans Medick, M.A., Dr. Phil., geb. 1939 in Wuppertal (verheiratet mit Dr. Doris Bachmann-Medick, 2 Söhne Veit und Jakob). 1959-1966 Studium der Geschichte, Philosophie, Anglistik und Politischen Wissenschaften an den Universitäten Köln, Heidelberg und Erlangen; 1966 M.A. in Geschichte, Anglistik und politischen Wissenschaften an der philosophischen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg; 1967-1973 wissenschaftlicher Assistent am Seminar für Mittlere und Neuere Geschichte der Universität Erlangen-Nürnberg; 1971 Promotion zum Dr. Phil.; seit 1973 wissenschaftlicher Referent am Max-Planck-Institut für Geschichte in Göttingen; 1973-1996 Lehraufträge an den Universitäten Göttingen, Hannover, Basel und Zürich; 1980/81 Visiting Professor am Department of History, The Johns Hopkins University, Baltimore/Md, USA; 1993 Habilitation am Historisch-philologischen Fachbereich der Universität Göttingen für das Fach Mittlere und Neuere Geschichte; 1994/95 Fellow am Wissenschaftskolleg zu Berlin; seit 1995 Mitglied des Ausschusses der Arbeitsgemeinschaft Frühneuzeitforschung im Verband der Historiker und Historikerinnen Deutschlands; 1997 William A. Clark Professor of Early Modern History an der University of California Los Angeles; 1997 apl. Professor an der Universität Göttingen, Verleihung des Renée-Kuczynski-Preises für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte für das Buch "Weben und Überleben in Laichingen 1650-1900. Lokalgeschichte als Allgemeine Geschichte", Göttingen 1996 (2. Aufl. 1997); von 1999 bis 2004 war er gemeinsam mit Alf Lüdtke Leiter der "Arbeitsstelle Historische Anthropologie" des Max-Planck-Instituts für Geschichte an der Universität Erfurt. Im Rahmen dieser Tätigkeit unterrichtete er u.a. im Wintersemester 2002 als Gastprofessor an der University of California Los Angeles.

III. Veröffentlichungen

Monographien, Sammelbände, Editionen, Übersetzungen

Naturzustand und Naturgeschichte der bürgerlichen Gesellschaft. Die Ursprünge der bürgerlichen Sozialtheorie als Geschichtsphilosophie und Sozialwissenschaft bei Samuel Pufendorf, John Locke und Adam Smith (Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft 5) Göttingen 1973. 2. Auflage Göttingen 1981.

Gemeinsam mit Peter Kriedte und Jürgen Schlumbohm, Industrialisierung vor der Industrialisierung. Gewerbliche Warenproduktion auf dem Land in der Formationsperiode des Kapitalismus (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 53) Göttingen 1977. Englische Ausgabe u.d.T.: *Industrialization before Industrialization. Rural Industry in the Genesis of Capitalism*. Cambridge 1981. Italienische Ausgabe u.d.T.: *L'industrializzazione prima dell'industrializzazione*, Bologna 1984. Spanische Ausgabe u.d.T.: *Industrialización antes de la industrialización*, Barcelona 1986.

Weben und Überleben in Laichingen, 1650-1900. Lokalgeschichte als Allgemeine Geschichte (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 126), Göttingen 1996, 2. Auflage Göttingen 1997.

Ko-Übersetzer: Paul Sweezy, Maurice Dobb u.a., *Der Übergang vom Feudalismus zum Kapitalismus* Hrsg. und eingel. v. R. Hilton, Frankfurt 1978.

Mitherausgeber und -verfasser: Robert Berdahl, Alf Lüdtke, Hans Medick u.a., *Klassen und Kultur. Sozialanthropologische Perspektiven in der Geschichtsschreibung*, Frankfurt 1982.

Herausgeber mit David Sabean, Mitverfasser und Einleitung: *Emotionen und Materielle Interessen in Familie und Verwandtschaft. Anthropologische und historische Beiträge zur Familienforschung*, Göttingen 1984. Englische Ausgabe u.d.T.: *Interest and Emotion. Essays on the Study of Family and Kinship*, Cambridge 1984.

Übersetzer und gemeinsam mit Zwi Batscha Herausgeber: Adam Ferguson, *Versuch über die Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft (An Essay on the History of Civil Society, Edinburgh 1767)*, Frankfurt 1986.

Ebd. Einleitung S. 7 - 93 (Von dieser Einleitung wurden die Kapitel I, II, III (S.7-53) und V (S. 76-93) von H. Medick verfaßt, vgl. ebd. S. 92).

Übersetzung und Illustration, gemeinsam mit Michael Schmidt: Marshall Sahlins, *Der Tod des Kapitän Cook. Geschichte als Metapher und Mythos als Wirklichkeit in der Frühgeschichte des Königreichs Hawaii*, Berlin 1986.

Herausgeber, mit Anne-Charlott Trepp, *Geschlechtergeschichte und Allgemeine Geschichte. Herausforderungen und Perspektiven (Gender History and General History. Challenges and Perspectives)* (Göttinger Gespräche zur Geschichtswissenschaft 5), Göttingen 1998.

Herausgeber mit Benigna von Krusenstjern, Mitverfasser und Einleitung, *Zwischen Alltag und Katastrophe. Der Dreißigjährige Krieg aus der Nähe*, Göttingen 1999.

Aufsätze (Auswahl)

Rezension: H.U. Wehler, *Bismarck und der Imperialismus* (Köln 1969), in: *History and Theory* 10.1971 S. 228-240.

Die geschichtsphilosophische Dimension in der politischen Theorie John Lockes. Ein Beitrag zur Diskussion des Verhältnisses von Naturrecht und Geschichte, in: *Geschichte in der Ge-*

genwart. Festschrift für Kurt Kluxen, Hrsg. E. Heinen und H.-J. Schoeps, Paderborn 1972 S. 45-62.

Gemeinsam mit Annette Leppert-Fögen, Frühe Sozialwissenschaft als Ideologie des kleinen Bürgertums: John Millar of Glasgow, 1735-1801, in: Sozialgeschichte Heute. Festschrift für Hans Rosenberg zum 70. Geburtstag, Hrsg. H.U. Wehler (Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft 11) Göttingen 1974 S. 22-48.

Anfänge und Voraussetzungen des organisierten Kapitalismus in Großbritannien 1873-1914, in: H.A. Winkler Hrsg., Organisierter Kapitalismus, Göttingen 1974 S. 58-83 (Übersetzung ins Japanische Tokio 1989).

Bevölkerungsentwicklung, Familienstruktur und Proto-Industrialisierung, in: Sozialwissenschaftliche Informationen für Unterricht und Studium 3.1974 S. 33ff.

Zur strukturellen Funktion von Haushalt und Familie im Übergang von der traditionellen Agrargesellschaft zum industriellen Kapitalismus: die proto-industrielle Familienwirtschaft, in: W. Conze Hrsg. Sozialgeschichte der Familie in der Neuzeit Europas. Neue Forschungen (Industrielle Welt 21) Stuttgart 1976 S. 254-282.

The Proto-Industrial Family Economy: The Structural Function of Household and Family during the Transition from Peasant Society to Industrial Capitalism, in: Social History 3.1976 S. 291-316.

Gemeinsam mit R. Berdahl, A. Lüdtker und D. Sabean, Il "processo lavorativo" nella storia: note su un dibattito, in: Quaderni storici 40.1979 S. 191-204 (Bericht und Diskussion der ersten internationalen Arbeitskonferenz Anthropologie und Geschichte in Göttingen 1978 zum Thema "Arbeitsprozesse").

Vom Feudalismus zum kapitalistischen Weltsystem - zur Erneuerung der "Übergangs"-Debatte, in: Sozialwissenschaftliche Informationen 8. 1979 S. 128 ff.

Gemeinsam mit David Sabean, Family and Kinship: Material Interest and Emotion, in: Peasant Studies 8. 1979 S. 139-160. (Italienisch u.d.T.: Note preliminari, su famiglia e parentela: interessi materiali ed emozioni, in: Quaderni: Storici 45.1980 S. 1087-1115).

Spinnstuben auf dem Dorf. Jugendliche Sexualkultur und Feierabendbrauch in der ländlichen Gesellschaft der Frühen Neuzeit, in: G. Huck, Hrsg., Sozialgeschichte der Freizeit. Untersuchungen zum Wandel der Alltagskultur in Deutschland, Wuppertal 1980 S.19-49.

Ketzerei und "wilde Hermeneutik" in der Volkskultur der frühen Neuzeit. Bemerkungen aus Anlaß der deutschen Ausgabe von Carlo Ginzburgs "Der Käse und die Würmer. Die Welt eines Müllers um 1600" (Frankfurt 1979), in: Journal für Geschichte 2. 1980, Heft 4 S. 32 ff.

The Transition from Feudalism to Capitalism. Renewal of the Debate, in: R. Samuel Hrsg. People's History and Socialist Theory, London-Boston 1980 S.120-129.

Ebd., Plebejische Kultur, Plebejische Öffentlichkeit, Plebejische Ökonomie. Über Erfahrungs- und Verhaltensweisen Besitzarmer und Besitzloser in der Übergangsphase zum Kapitalismus, S. 157-204.

Herausgeber des Themenheftes Nr. 2, 11. 1982 der "Sozialwissenschaftlichen Informationen für Unterricht und Studium" u.d.T.: Ethnologie in Geschichte und Sozialkunde.

Ebd. gemeinsam mit David Sabeau: Neue Themen in der historisch-ethnologischen Familienforschung S. 91-100.

"Freihandel für die Zunft". Preiskämpfe im württembergischen Leinengewerbe des 18. Jahrhunderts. Beitrag zur Sektion A 2: Die Proto-Industrialisierung. Theorie und Realität. 8. Internationaler Kongreß für Wirtschaftsgeschichte. Budapest 1982, erschienen in: Mentalitäten und Lebensverhältnisse. Beispiele aus der Sozialgeschichte der Neuzeit. Rudolf Vierhaus zum 60. Geburtstag, Göttingen 1982 S. 277-294.

Familienwirtschaft als Kategorie einer historisch-politischen Ökonomie. Die hausindustrielle Familienwirtschaft in der Übergangsphase zum Kapitalismus, in: M. Mitterauer und R. Sieder Hrsg., Historische Familienforschung, Frankfurt 1982 S. 271-299.

Plebeian Culture in the Transition to Capitalism, in: Culture, Ideology and Politics. Essays for Eric Hobsbawm, London 1983 S. 84-112.

Gemeinsam mit David Sabeau: Einleitung zu: Emotionen und materielle Interessen in Familie und Verwandtschaft.

Ebd. gemeinsam mit David Sabeau: Emotionen und materielle Interessen in Familie und Verwandtschaft: Überlegungen zu neuen Wegen und Bereichen einer historischen und sozialanthropologischen Familienforschung. S. 27-54.

Privilegiertes Handelskapital und "kleine Industrie". Produktion und Produktionsverhältnisse im Leinengewerbe des alt-württembergischen Oberamts Urach im 18. Jahrhundert, in: Archiv für Sozialgeschichte 23.1983 S. 267-310.

Gemeinsam mit P. Kriedte und J. Schlumbohm: Die Proto-Industrialisierung auf dem Prüfstand der historischen Zunft. Antwort auf einige Kritiker, in: Geschichte und Gesellschaft 9.1983 S. 87-105. Englische Übersetzung u.d.T.: Proto-Industrialization on Test with the Guild of Historians, in: Economy and Society H.2, 15.1986 S. 254-272.

"Missionare im Ruderboot"? Ethnologische Erkenntnisweisen als Herausforderung an die Sozialgeschichte, in: Geschichte und Gesellschaft 10.1984 S. 296-319. Überarbeitete Fassung in: A. Lüdtke Hrsg., Alltagsgeschichte. Zur Rekonstruktion historischer Erfahrungen und Lebensweisen, Frankfurt 1989 S. 48-84; portugiesische Übersetzung (der Erstfassung von 1984): "Mission rios num barco a remos"? Modos etnológicos de conhecimento como desafio ... Historia Social, in: Ler Historia, Nr. 6.1985, S. 85-107.

Vom Interesse der Sozialhistoriker an der Ethnologie. Bemerkungen zu einigen Motiven der Begegnung von Geschichtswissenschaft und Sozialanthropologie, in: H. Süssmuth Hrsg., Historische Anthropologie, Göttingen 1984 S. 49-57.

Buchkultur auf dem Lande: Laichingen 1748-1820. Ein Beitrag zur Geschichte der protestantischen Volksfrömmigkeit in Altwürttemberg, in: Glaube, Welt und Kirche im evangelischen Württemberg, Stuttgart 1985 S. 46-68. Leicht veränderte Fassung in: H.E. Bödeker, G. Chaix, P. Veit Hrsg., Le livre religieux et ses pratiques - Der Umgang mit dem religiösen Buch. Studien zur Geschichte des religiösen Buches in Deutschland und Frankreich in der frühen Neuzeit (Veröffentlichungen des Max-Planck-Instituts für Geschichte 101), Göttingen 1991 S. 156-182.

"Hungerkrisen in der historischen Forschung. Beispiele aus Mitteleuropa vom 17 - 19. Jahrhundert, in: Sozialwissenschaftliche Informationen für Unterricht und Studium 14. 1985, Heft 2, S. 95-103.

Mit Alf Lüdtke auch Hrsg. dieses Themenheftes der Sozialwissenschaftlichen Informationen u.d.T.: "Hunger, Ernährung und Politik".

Teuerung, Hunger und 'moralische Ökonomie von oben'. Die Hungerkrise der Jahre 1816/17 in Württemberg, in: Beiträge zur Historischen Sozialkunde Heft 1 Jg. 1985 (Wien) S. 39-44.

Weben, Überleben und Widerstand im alten Laichingen, in: Schwäbische Heimat 1986, Heft 1, S. 40-52.

"Mündliche Literatur" und ihre Verschriftung. Indianerkulturen Mittel- und Südamerikas zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit, in: Sozialwissenschaftliche Informationen 15.1986, Heft 3 S. 13 ff.

Wer sind die "Missionare im Ruderboot"? Oder: Kulturanthropologie und Alltagsgeschichte, in: Ursula A.J. Becher u. Klaus Bergmann Hrsg., Geschichte - Nutzen oder Nachteil für das Leben? Düsseldorf 1986, S. 63-68.

"Missionaries in the Row Boat"? Ethnological Ways of Knowing as a Challenge to Social History, in: Comparative Studies in Society and History vol. 29.1987, S. 76 - 2 - 98. (veränderte und erweiterte Fassung des deutschspr. Aufsatzes von 1984).

Süße und bittere Seiten der Weltgeschichte des Zuckers. Zum Erscheinen von Sidney W. Mintz, Die süße Macht. In: Geschichtswerkstatt, Heft 12, 1987, S. 8-19.

Industrialisation before Industrialisation? Rural Industries in Europe and the Genesis of Capitalism, in: The Indian Economic and Social History Review (New Delhi) 25.1988, S. 371-384.

"Misszionáriusok a csónakban?" Néprajzi megismerésmódok kihívása a társadalomtörténettel szemben, in: A. Vári Hrsg., Misszionáriusok a csónakban. Antropológiai módszerek a társadalomtörténetben, Budapest 1988 S. 62-109 (erweiterte Fassung des Aufsatzes "Missionare im Ruderboot?" von 1984).

Von der Bürgerherrschaft zur staatsbürgerlichen Gesellschaft. Württemberg zwischen Ancien Régime und Revolution, in: L. Niethammer u.A., Bürgerliche Gesellschaft in Deutschland Historische Einblicke, Fragen, Perspektiven, Frankfurt 1990 S. 277-294.

"Missionaires en canot". Les modes de connaissance ethnologique, un défi à l'histoire sociale?, in: Genèses. Sciences sociales et histoire H.1. 1990 S. 24-47. (Revidierte Fassung des deutschspr. Aufsatzes von 1984).

Gemeinsam mit Reinhard Blänkner: Vorschlag für ein DFG-Projekt zum Thema "Aufstieg und Niedergang des konstitutionellen Verfassungsparadigmas. Zur politischen Theorie des aufgeklärten Liberalismus (1790-1840)" (Frühjahr 1989. Das Projekt wurde im gleichen Jahr für 2 mal 2 Jahre bewilligt).

Biedermänner und Biederfrauen im alten Laichingen. Lebensweisen in einem schwäbischen Dorf an der Schwelle zur Moderne, in: Journal Geschichte 1991, H.1 S. 46-61.

Zur politischen Sozialgeschichte der Grenzen in der Neuzeit Europas, in: Sozialwissenschaftliche Informationen 20.1991 H.3 S.157-163.

Gemeinsam mit Alf Lüdtke Herausgeber dieses Hefts der Sozialwissenschaftlichen Informationen zum Thema "Grenzen".

Entlegene Geschichte? Sozialgeschichte im Blickfeld der Kulturanthropologie, in: Geschichtswissenschaft vor 2000. Perspektiven der Historiographiegeschichte, Geschichtstheorie, Sozial- und Kulturgeschichte. Festschrift für Georg G. Iggers zum 65. Geburtstag Hrsg. K.H. Jarausch u.A., Hagen 1991 S. 360-369.

Gemeinsam mit P. Kriedte und J. Schlumbohm: Sozialgeschichte in der Erweiterung - Proto-Industrialisierung in der Verengung? Demographie, Sozialstruktur, moderne Hausindustrie. Eine Zwischenbilanz der Proto-Industrialisierungsforschung, in: Geschichte und Gesellschaft 18.1992 H.1 S. 70-87, H.2 S. 213-255.

Ein Volk "mit" Büchern. Buchbesitz und Buchkultur auf dem Lande am Ende der frühen Neuzeit: Laichingen 1748-1820, in: Aufklärung. Interdisziplinäre Halbjahresschrift zur Erforschung des 18. Jahrhunderts und seiner Wirkungsgeschichte 6.1992 H.1 S. 59-94.

Buchkultur und lutherischer Pietismus. Buchbesitz, erbauliche Lektüre und religiöse Mentalität in einer ländlichen Gemeinde Württembergs am Ende der frühen Neuzeit. Laichingen 1748-1820, in: Frühe Neuzeit - Frühe Moderne? Forschungen zur Vielschichtigkeit von Übergangsprozessen. Hrsg. R.Vierhaus und Mitarbeiter des Max-Planck-Instituts für Geschichte (Veröffentlichungen des MPI für Geschichte 103) Göttingen 1992 S. 297-326.

Chayanov at the Margins: the Family Economy of Rural Industrial Producers in the Transition towards Capitalism, unveröffentlichtes Manuskript für den Band: M. Aymard und A. Thorner Hrsg., Chayanov Revisited, Paris (Gedenkschrift für den 1937 ermordeten russischen Sozialwissenschaftler).

Entlegene Geschichte? Sozialgeschichte und Mikro-Historie im Blickpunkt der Kulturanthropologie, in: J. Matthes Hrsg., Zwischen den Kulturen. Die Sozialwissenschaften vor dem Problem des Kulturvergleichs. Sonderband 8 "Soziale Welt", Göttingen 1992 S. 167-178 (Erweiterte Fassung des Aufsatzes von 1991).

Die sogenannte "Laichinger Hungerchronik". Ein Beispiel für die "Fiktion des Faktischen" und die Überprüfbarkeit in der Darstellung von Geschichte, in: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte 44. 1994 S. 105-119. (revidierte und erweiterte englische Fassung: The So-called Laichingen Hunger Chronicle. An Example of the Fiction of the Factual, the Traps of Evidence and the Possibilities of Proof in the Writing of History, in: Between History and Histories: The Making of Silences and Commemorations. Edtrs. Gerald Sider and Garin Smith, Toronto 1997, pp. 284-299.)

Mikro-Historie in: W. Schulze (Hg.) Sozialgeschichte, Alltagsgeschichte und Mikro-Historie. Göttingen 1994 S. 40-53.

Entlegene Geschichte? Sozialgeschichte und Mikro-Historie Blickfeld der Kulturanthropologie, in: Berliner Geschichtswerkstatt (Hg.), Alltagskultur, Subjektivität und Geschichte. Zur Theorie und Praxis der Alltagsgeschichte. Münster 1994 S. 94-109.

Historical Anthropology: Some Misunderstandings and Basic Assumptions, in: Historical Anthropology. The Unwaged Debate. Special Issue of "Focaal. Tijdschrift voor Antropologie" No. 26/27. Nijmegen 1996 S. 61-65.

Gespräch mit Edith Saurer, in: L'Homme. Zeitschrift für Feministische Geschichtswissenschaft 7, H.2. 1997 S. 70-86.

E. P. Thompson und sein 'empirisches Idiom'. Bemerkungen zu Werk und Wirkung eines außergewöhnlichen Historikers, in: Joseph Ehmer u. A. Hg., Historische Familienforschung. Ergebnisse und Kontroversen. Michael Mitterauer zum 60. Geburtstag, Frankfurt 1997 S. 69-82.

Historische Anthropologie. Eine interdisziplinäre Perspektive, in: Klaus Bergmann, Jörn Rüsen u.a., Handbuch der Geschichtsdidaktik, 5. Aufl. Seelze-Velber 1997 S. 213-217.

Ein Volk mit Büchern. Buchbesitz und Buchkultur auf dem Lande am Ende der Frühen Neuzeit. Laichingen 1748-1820, in: Robert Scribner und Ronnie Po-Chia Hsia Hg., Problems in The Historical Anthropology of Early Modern Europe, Wiesbaden 1997 S. 323-367.

Gemeinsam mit Peter Kriedte und Jürgen Schlumbohm, Eine Forschungslandschaft in Bewegung. Die Proto-Industrialisierung am Ende des 20. Jahrhunderts, in: Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte Heft 2 Jg. 1998, Sonderheft Proto-Industrialisierung S. 9- 20.

Mikro-Historie als Historikererfahrung und als Geschichtsarbeit, erscheint in: 1999. Zeitschrift für Sozialgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts, Heft 1 Jg. 1999.

Historisches Ereignis und zeitgenössische Erfahrung: Die Eroberung und Zerstörung Magdeburgs 1631 in: Benigna von Krusenstjern und Hans Medick Hg., Zwischen Alltag und Katastrophe. Der Dreißigjährige Krieg aus der Nähe, Göttingen 1999, S. 377-409.

Zusammen mit Benigna von Krusenstjern, Die Nähe und Ferne des Dreißigjährigen Krieges, ebd. S. 13 - 36.